

Überlebenskampf Referendariat

Beitrag von „Timm“ vom 22. Juni 2004 23:13

Für BW nichts Erfreuliches: Beim Gymi sitzen die Fachleiter in bis zu zwei benoteten Lehrproben und der mündlichen Fachdidaktikprüfung. Dabei sitzt nur noch jeweils jemand vom OSA bzw. ein vom OSA Bestimmter... Je nach Fachleiter ist der Einfluss auf die Endnote unterschiedlich groß; beide Prüfer müssen sich einigen, denn die Noten werden nicht arithmetisch berechnet! In keinem Prüfungsteil darf schlechter als 4 bewertet werden!

Allerdings: Meine Fachleiterin, die bei den unbenoteten UBs immer super nett und aufbauend war, hat sich Null für mich bei der Lehrprobe und der mündlichen Prüfung eingesetzt. Obwohl beide Noten im 2er Bereich waren, war ich mehr als enttäuscht.

Die Fachleiterin, mit der ich am meisten Probleme hatte (teils offene Differenzen), hat sich demhingegen übermäßig für mich bei den Noten eingesetzt und die Ergebnisse waren wirklich super fair.

Also, Vorsicht! Nicht nach meiner Erfahrung vom gegenseitigen Verhältnis auf die Noten schließen...!